## Accounting Standards Committee of Germany



© DRSC e.V.	Joachimsthaler Str. 34	10719 Berlin	Tel.: (030) 20 64 12 - 0	Fax: (030) 20 64 12 - 15	
Internet: www.drsc.de			E-Mail: info@drsc.de		
Diese Sitzungsunterlage wird der Öffentlichkeit für die FA-Sitzung zur Verfügung gestellt. Die Unterlage gibt keine offiziellen Standpunkte des FA wieder. Die Standpunkte des FA werden in den Deutschen Rechnungslegungs Standards sowie in seinen					
Stellungnahmen (Comment Letters) ausgeführt.					
Diese Unterlage wurde von einem Mitarbeiter des DRSC für die FA-Sitzung erstellt.					

## FA NB - öffentliche SITZUNGSUNTERLAGE

Sitzung:	40. Sitzung FA NB / 17.06.2025 / 13:45 – 15:45 Uhr	
TOP:	12 – Value Chain Cap	
Thema:	Diskussion zur Ausgestaltung und Effektivität des Value Chain Caps	
Unterlage:	40_12_FA-NB_ValueChainCap_CN	

## 1 Sitzungsunterlagen für diesen TOP

1 Für diesen Tagesordnungspunkt (TOP) der Sitzung liegen folgende Unterlagen vor:

Nummer	Titel	Gegenstand
40_12	40_12_FA-NB_ValueChainCap_CN	Cover Note
40_12a	40_12a_FA-NB_ValueChainCap_Basis	Darstellung der Informationsbedarfe bezüglich der Nachhaltigkeitsberichterstattung von KMU und der Ausgestaltung und Wirkungsweise des Value Chain Caps

Stand der Informationen: 12.06.2025

## 2 Ziel der Sitzung

Dem FA NB wird die derzeit diskutierte Ausgestaltung des im freiwillig anwendbaren ESRS (voluntary ESRS for SMEs, VSME) verankerten *Value Chain Cap* vorgestellt. Ziel der Sitzung ist es, den FA NB anhand der **Sitzungsunterlage 40\_12a** darüber zu informieren, was unter dem *Value Chain Cap* verstanden wird und wie dieser wirkt. In diesem Zusammenhang soll gemeinsam mit dem FA NB erörtert werden, inwieweit der sogenannte "Trickle-Down-Effekt" durch die aktuell vorgeschlagene Ausgestaltung des *Value Chain Cap* wirksam begrenzt werden kann. Der Trickle-Down-Effekt beschreibt die Anforderungen an Nachhaltigkeitsinformationen von (nicht-ESRS-berichtspflichtige) Unternehmen, die von anderen Stakeholdern, z.B. aufgrund von Berichtspflichten über deren Wertschöpfungskette, an diese Unternehmen gestellt werden. Damit ergeben sich insbesondere für KMU überproportionale Anforderungen an die Nachhaltigkeitsberichterstattung. Mit dem Konzept des Value-Chain-Cap hat der Gesetzgeber versucht, diese Kritik aufzugreifen und zu adressieren. Die Wirksamkeit des vorgeschlagenen Mechanismus ist jedoch fraglich.

Der FA NB wird um eine Einschätzung hierzu und zu ggf. bestehenden Alternativen gebeten.